

## Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



|                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                        |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| Eingang Magistrats-<br>geschäftsstelle:<br>30.11.2016                                                                                                                 | an den Magistrat<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Beschlussfassung                                                                                                                                                                                                                                                                                | Beteiligt vor<br>Magistratsbeschlussfassung:                           |
| Dezernat III<br><br>Amt: Straßenverkehrs-<br>und Tiefbauamt                                                                                                           | an die Stadtverordnetenversammlung<br><input type="checkbox"/> OBW zur Befassung<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Beschlussfassung<br><input type="checkbox"/> zur abschließenden Beschluss-<br>fassung Fachausschuss<br><br><b>Behandlung in</b> Ja Nein<br><b>öffentl. Sitzung</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> OBW bei abschl.<br>Beschlussfassung Magistrat |
| Verteiler:                                                                                                                                                            | Ja Nein<br><b>Internetfähig</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Vorlage-Nr. 2016/0461</b><br><br>Magistratsbeschluss-Nr.            |
| <b>Produkt-Nr.:</b> 541010<br><b>Kostenstelle:</b> 066-100-1000<br><b>Kostenträger:</b> 5410-11<br><b>Investitionsnummer:</b> 08066-6050<br><b>Sachkonto:</b> 0952010 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                        |

**Betreff:** Barrierefreier Ausbau der östlichen Querungsstelle des Knotenpunkts  
Ludwigshöhstraße / Herrngartenstraße

**Vorlage vom:** 09.11.2016

### Beschlussvorschlag:

1. Dem barrierefreien Ausbau der östlichen Querungsstelle des Knotenpunkts Ludwigshöhstraße / Herrngartenstraße mit einem Kostenaufwand von 100.000 Euro wird zugestimmt.
2. Die Finanzierung erfolgt aus der Kostenstelle 066-100-1000, Investitionsnummer 08066-6050 – Straßenbaumaßnahmen für behindertengerechte Nutzung -, mit Mitteln aus Haushaltsausgaberesten.
3. Nach Magistratsbeschluss kann der Bau- und Finanzierungsvertrag mit der HEAG vorbereitet werden.

|                 |                                             |
|-----------------|---------------------------------------------|
| <b>Anlagen:</b> | Lageplan_DIN A4_geteilt<br>Kostenberechnung |
|-----------------|---------------------------------------------|

|                                     |                          |
|-------------------------------------|--------------------------|
| <b>Datenschutzrelevante Anlage:</b> | <input type="checkbox"/> |
|-------------------------------------|--------------------------|

|                     |                             |                                          |
|---------------------|-----------------------------|------------------------------------------|
| <b>Folgekosten:</b> | <input type="checkbox"/> Ja | <input checked="" type="checkbox"/> Nein |
|---------------------|-----------------------------|------------------------------------------|

|                                     |
|-------------------------------------|
| <b>Beschluss des Magistrats vom</b> |
|-------------------------------------|

**Begründung zur Magistratsvorlage vom 09.11.2016**

Im Zuge des niederflurgerechten Ausbaus der Straßenbahnhaltestelle „Weinbergstraße“ soll die östliche Querungsstelle des Knotenpunkts Ludwigshöhstraße / Herrngartenstraße barrierefrei ausgebaut werden. Die Planung sieht eine Verbreiterung des Gehwegs in der nordöstlichen Knotenpunktecke und in großen Teilen eine Reduzierung der vorhandenen Oberflächenneigungen vor. Durch die Maßnahme wird die Nutzbarkeit des Verkehrsraums für Fußgänger verbessert und die Verkehrssicherheit erhöht.

An der nordöstlichen Knotenpunktecke wird die Bordsteinführung angepasst. Die derzeit vorhandene Abflachung der Knotenpunktausrundung wird aufgegeben und durch eine Ausrundung mit durchgängigem Radius ersetzt. Die neue Bordsteinführung ermöglicht weiterhin alle Fahrbeziehungen für die relevanten Bemessungsfahrzeuge (3-achsiges Müllfahrzeug, Drehleiterfahrzeug der Feuerwehr nach DIN 14090).

Das vorhandene Schutzgeländer wird durch ein neues Geländer mit Tastleiste für Sehbehinderte Menschen ersetzt. Zum Schutz vor illegalem Gehwegparken werden Pfosten angeordnet.

Die HEAG mobilo wird im Zuge des Ausbaus der Haltestelle den Umbau des Knotenpunktes auf städtische Kosten mit herstellen. Hierzu wird nach Magistratsbeschluss ein Vertrag zwischen HEAG mobilo und Stadt abgeschlossen.

Die Finanzierung mit einem Kostenaufwand von 100.000 Euro erfolgt aus der Kostenstelle 066-100-1000, Investitionsnummer 08066-6050 – Straßenbaumaßnahmen für behinderten-gerechte Nutzung -, mit Mitteln aus Haushaltsausgaberesten.

Die Maßnahme unterliegt keiner Beitragspflicht.

Darmstadt, 09.11.2016

Der Dezernent III  
i.V.

Der Dezernent IV

Jochen Partsch  
Oberbürgermeister

André Schellenberg  
Stadtkämmerer